



## Protokoll der 9. ordentlichen GV

Datum: 15. April 2016

Ort: Scheune bei Täusistrasse 74

Zeit: 19.15 Uhr

Die anwesenden Eltern und Jugendlichen tragen sich in die Präsenzliste ein.

31 Personen sind anwesend, davon sind 16 stimmberechtigt.

### Traktanden

1. Begrüssung: Gerald Kohlas begrüsst die Anwesenden, freut sich über die grosse Beteiligung und erklärt den Jugendlichen, weshalb wir eine GV durchführen müssen. Die Versammlung muss die Rechnung des Vereinsjahres abnehmen, das Programm und Budget für das laufende Jahr guthheissen und die vom Vorstand geleistete Arbeit genehmigen.. Entschuldigt haben sich die Familien Pasel, N. Bernhard, E. Meierhofer und N. Vigano.
2. Wahl des Stimmzählers: Gewählt werden Lars und Noa.
3. Protokoll der GV 2015 ( Beilage zu einem früheren Versand ): Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. Dieses wird mit Applaus genehmigt und verdankt
4. Jahresrechnung 2014 (Beilage): Die Jahresrechnung weist einen erfreulichen Reingewinn von Fr. 1'607.42 aus bei einem budgetierten Defizit von Fr. 1'000.-- . Wesentlich zum guten Ergebnis beigetragen haben geringere Ausgaben bei den Veranstaltungen und bei der Leiterentschädigung. Die Einnahmen entsprachen den Erwartungen, der Weihnachtsmarkt brachte etwas weniger als im Budget vorgesehen.
5. Revisorenbericht: Die Revisoren Fabian Manetsch und Christa Helbling haben die Rechnung geprüft und alles in bester Ordnung befunden. Die Rechnung wird von der Versammlung mit grossem Applaus genehmigt und Geri Kohlas dankt für die geleistete Arbeit.

6. Budget 2015: Beatrix erläutert, weshalb es nicht einfach ist, ein verlässliches Budget zu erstellen, und so müssen denn die Zahlen vom vergangenen Jahr herangezogen werden. Für das Projekt „Biotop“ sind Fr. 3'000.—vorgesehen, wobei die bereits ausgeführten Arbeiten wesentlich günstiger vergeben wurden als geplant. Es steht noch Geld für weitere Projekte zur Verfügung. Geri verdankt Bea die über all die Jahre geleistete Arbeit als Kassierin mit einem Korb Biogemüse aus Gossau und überreicht Fabian Manetsch ein kleines Präsent
7. Jahresbericht des Präsidenten (Siehe [www.jugrurueti.ch](http://www.jugrurueti.ch)): Geri Kohlas verzichtet auf das Verlesen. Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt. Geri verdankt allen Helfern und Leitern die im letzten Vereinsjahr geleistete Arbeit
8. Wahl der neuen Kassierin Nadja Scherrer: Nach dem von Beatrice Keller bereits vor einem Jahr angekündigten und nun erfolgten Rücktritt wird die Wahl einer neuen Kassierin nötig. Frau Nadja Scherrer hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Sie wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.
9. Wahl Leiter: Die vorgeschlagenen Fabian Schudel und Elenya Pasel werden einstimmig zu neuen Leitern/innen gewählt
10. Wahl des Hilfsleiters Jakob Peschke: Jakob ist noch etwas zu jung um als Leiter gewählt zu werden, weshalb er zum Hilfsleiter gewählt wird um sich einarbeiten zu können.
11. Spenden Eichhörnchenpflegestation: Nach dem Besuch der Pflegestation schlägt Geri vor, ein Patronat für ein Eichhörnchen zu übernehmen. Die Versammlung beschliesst, für 2 Eichhörnchen à Fr. 200.— aufzukommen.
12. Anträge: Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen
13. Verschiedenes: Claude Caflisch stellt das Projekt der SBB für die Gleiserneuerung zwischen Rütli und Jona vor. Mit einem Beitrag von ca Fr. 50.- -/m kann der Unterbau reptilientauglich gemacht werden. Die Versammlung beschliesst, Fr. 1'000.— aus dem Biotopprojekt freizugeben und der Vorstand kann über die statuarischen Fr. 2'000.— verfügen. Beim neuen Biotop wird Fabian Schudel noch einen Infoposten stellen.

Die GV kann um 20.10 Uhr offiziell geschlossen werden.  
Anschliessend gibt es noch ein gemütliches Beisammensein bei Kuchen (mit herzlichem Dank an Sylvia) und Getränk.

Rüti, 8. Mai 2016 für das Protokoll: Claude Caflisch